[Weitere Angaben: https://bawue.museum-digital.de/object/2189 vom 03.05.2024]

Objekt:	Mittagsglocke
Museum:	Glockenmuseum Stiftskirche Herrenberg Kirchgasse 7 71083 Herrenberg 07032-6960 g.g.heer@gmx.de
Sammlung:	Glockensammlung
Inventarnummer:	o. Inv.

Beschreibung

Spätestens seit 1483 läutet diese Glocke, gen. Mittagsglocke, Mettelglocke oder Zwölfuhrglocke, regelmäßig um 12 Uhr in Herrenberg. Mittagsglocken rufen zum inneren und äußeren Frieden. Der Gießer Hans Eger aus Reutlingen erreichte mit diesem Werk - wie nur wenige Zeitgenossen - die hohe Kunst, einen innenharmonisch reinen Klang zu erzeugen. Die Inschrift auf der Schulter nennt die Namen der vier Evangelisten in gotischer Minuskelschrift: "lvcas marcus mathevs iohannes".

Grunddaten

Material/Technik:	Glockenbronze
Maße:	Körperhöhe 115,5 cm; Dm 125 cm; 1250 kg; Schlagton: f ’ + 4

Ereignisse

Hergestellt	wann	1470
	wer	Hans Eger (1449-)
	wo	Reutlingen

Schlagworte

- Glocke
- Kirchengebäude

Literatur

- Hammer, Klaus/Zeller, Martin (2003): Glockenmuseum Stiftskirche Herrenberg. Herrenberg, Nr. 4
- Huber, Claus (1993): Die Glocken [der Stiftskirche in Herrenberg] - Vom Ausgang des Mittelalters bis zum Glockenmuseum. In: Die Stiftskirche in Herrenberg 1293-1993, Herrenberg 1993, S. 575-594., Seite 589, Nr. 2